

Pressemitteilung

München, 21. September 2021

## **UniCredit Bank AG begibt Grünen Pfandbrief**

Energie-effizientes Bauen künftig noch stärker im Fokus

Die UniCredit Bank AG hat ihren ersten Grünen Pfandbrief über 500 Millionen Euro begeben. Der Pfandbrief hat eine Laufzeit von fünf Jahren und wird mit Immobilienhypotheken aus dem Pool der Bank besichert. Die darin enthaltenen Gebäude sind besonders energieeffizient und haben einen geringeren CO<sub>2</sub>-Ausstoß.

Der Grüne Pfandbrief verfügt über ein AAa Rating von Moodys und wurde in einer Stückelung von 1.000 Euro an institutionelle Investoren ausgegeben, rund die Hälfte davon aus Deutschland (49 Prozent). 72 Prozent der Zuteilung ging an dedizierte ESG-Investoren. Der Kupon beträgt 0,01 Prozent. Das Orderbuch war 5-fach überzeichnet.

Die Mittel aus dem Grünen Pfandbrief sind für die Finanzierung grüner Gebäude vorgesehen, die im Hypothekenpool der UniCredit Bank AG registriert sind. Die Bank wird weiter kontinuierlich geeignete Vermögenswerte in ihrem Pool identifizieren und neue grüne Projekte anstoßen.

Jan Kupfer, Mitglied des Vorstands der HypoVereinsbank – UniCredit Bank AG, zuständig für Corporate & Investment Banking sagt:

„Nachhaltigkeit ist Teil unserer DNA. Wir wollen als Bank unseren Teil zum Wandel hin zu einer nachhaltigeren Gesellschaft leisten. Für die Erreichung der europäischen Nachhaltigkeitsziele spielt der Gebäudesektor eine entscheidende Rolle. Mit unserem ersten Grünen Pfandbrief finanzieren wir gezielt effiziente und nachhaltige Gebäude. Die hohe Nachfrage danach zeigt, dass auch auf Investorenmehrheit das Interesse an nachhaltigen Finanzprodukten anhaltend hoch ist.“

Die UniCredit Bank AG verpflichtet sich zur Einhaltung der Standards für Grüne Pfandbriefe, die von den im Verband deutscher Pfandbriefbanken (vdp) organisierten Instituten festgelegt wurden. Die Standards bieten Emittenten sowie Investoren eine Orientierungshilfe.

Die Emission unterstreicht UniCredit's starkes Engagement in Sachen Nachhaltigkeit und die Bedeutung von ESG für die Gruppe. Die Emission erfolgte im Rahmen des Sustainability Bond Framework der UniCredit Group, die es den Hauptemittenten UniCredit S.p.A., UniCredit Bank AG und UniCredit Bank Austria erlaubt grüne, soziale und nachhaltige Anlagen als wiederkehrenden Teil der Finanzierung der Gruppe zu begeben.

### **Über die HypoVereinsbank / UniCredit**

Die HypoVereinsbank ist Teil der UniCredit, einer einfachen und erfolgreichen paneuropäischen Geschäftsbank mit voll integriertem Corporate & Investment Banking, die ihrem breit gefächerten Kundenstamm ein einzigartiges Netzwerk in Westeuropa sowie in Zentral- und Osteuropa bietet. UniCredit verbindet tiefes lokales Know-how mit internationaler Reichweite. Durch ihr europäisches Bankennetzwerk ermöglicht sie ihren Kunden einzigartigen Zugang zu führenden Banken in 13 Kernmärkten: Italien, Deutschland, Österreich, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Tschechien, Ungarn, Rumänien, Russland, Serbien, Slowakei und Slowenien. Mit ihrem

internationalen Netzwerk aus Repräsentanzen und Niederlassungen begleitet und unterstützt UniCredit Kunden in weiteren 16 Ländern weltweit.

**Ansprechpartner für die Presse:**

Helmut Tolksdorf  
Tel.: +49 89 378 38180  
E-Mail: [helmut.tolksdorf@unicredit.de](mailto:helmut.tolksdorf@unicredit.de)

**Folgen Sie uns auf:**

<https://twitter.com/hypovereinsbank>

<https://linkedin.com/company/hypovereinsbank-unicredit-bank-ag>

<https://xing.com/company/hypovereinsbank>

<https://youtube.com/user/hypovereinsbank>

